



Adobe PDM - LiveCycle® ES 4.0 – OnPremise (2013v3)

Die in dieser PDM beschriebenen Produkte und Services unterliegen dem jeweiligen Bestelldokument, den Bedingungen dieser PDM, den Allgemeinen Bedingungen und dem Anhang für OnPremise Software.

LiveCycle – OnPremise Software Beschreibung

Bei der Adobe LiveCycle OnPremise Software handelt es sich um eine Enterprise-Server-Plattform, die Unternehmen die Automatisierung von Geschäftsprozessen ermöglicht. Die Kunden können eines oder mehrere der folgenden Module der LiveCycle OnPremise Software lizenzieren:

1. LiveCycle Grundkomponenten

- 1.1 **Lizenzmetrik.** Enthalten in LiveCycle Connector, LiveCycle Digital Signatures, LiveCycle Forms, LiveCycle Forms Standard, LiveCycle Forms Pro, LiveCycle Output, LiveCycle Forms Pro Add-On, LiveCycle Mobile Forms Add-On, LiveCycle PDF Generator, LiveCycle Process Management, LiveCycle Workspace, LiveCycle Workspace Mobile, LiveCycle Reader Extensions, und LiveCycle Rights Management.
- 1.2 **Beschreibung.** Grundkomponenten bezeichnen jene Bestandteile der LiveCycle-Software, die automatisch mit der Standardkonfiguration für Erstinstallationen installiert werden. „Grundkomponenten“ schließt insbesondere Folgendes aus:
 - (A) Evaluierungssoftware;
 - (B) Flex SDK Komponenten;
 - (C) alle Bestandteile der LiveCycle-SDK-Komponenten außer den Client-Bibliotheken zum programmgestützten Zugriff auf die OnPremise Software, sowie die Flex-SDK-Komponenten, die JBoss Application Server Software, die MySQL Datenbanksoftware und die zusammen mit der OnPremise Software bereitgestellte MySQL JDBC Treibersoftware und andere Bestandteile der OnPremise Software, für die Adobe eine gesonderte Lizenz erteilt hat.
- 1.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.**
 - (A) Das Recht des Kunden, elektronische Prozesse, welche die OnPremise Software nutzen, zu entwerfen, einzuführen und/oder durchzuführen, ist in jeder Hinsicht begrenzt auf kurzweilige Prozesse falls der Lizenznehmer nicht eine gültige Lizenz für die Produktionssoftware Version von Adobe LiveCycle Process Management erworben hat.
 - (B) der Kunde darf eine beliebige Anzahl von Kopien folgender Gegenstände ausschließlich mit Hilfe der Grundkomponenten verwenden:
 - (1) Die LiveCycle Designer Software welche als Teil der Grundkomponenten installiert ist; sowie
 - (2) deren Arbeitsergebnisse.
 - (C) der Kunde kann für jeden einzigen (1) Einsatz 5 Kopien der mit den Grundkomponenten bereitgestellten Adobe Flash Builder Pro Software (oder der Nachfolgeversion) installieren und nutzen, sofern Adobe Flash Builder Pro als Bestandteil der Grundkomponenten installiert und in Verbindung mit den LiveCycle-SDK-Komponenten zur Modifikation der zusätzlichen Komponenten von Adobe LiveCycle und zur Erstellung von Anwendungen benutzt wird, die in die Softwarekomponenten von LiveCycle integriert werden. Jede sonstige Verwendung von Adobe Flash Builder Pro ist untersagt.
 - (D) Die Nutzung der in den Grundkomponenten enthaltene Adobe Content Repository Extreme (CRX) Komponente ist nur in Verbindung mit der OnPremise Software gestattet.

2. LiveCycle SDK Komponenten

- 2.1 **Lizenzmetrik.** Enthalten in LiveCycle Connector, LiveCycle Digital Signatures, LiveCycle Forms, LiveCycle Forms Standard, LiveCycle Forms Pro, LiveCycle Output, LiveCycle Forms Pro Add-On, LiveCycle Mobile Forms Add-On, LiveCycle PDF Generator, LiveCycle Process Management, LiveCycle Workspace, LiveCycle Workspace Mobile, LiveCycle Reader Extensions, und LiveCycle Rights Management.
- 2.2 **Beschreibung.** LiveCycle SDK Komponenten bestehen aus Software-Bibliotheken, Mustersoftwarecode, Anwendungsprogrammierungsschnittstellen, Headerdateien und damit zusammenhängende Informationen sowie ggf. die als Teil der OnPremise Software enthaltenen Spezifikationen des Dateiformats wie in der Dokumentation beschrieben.
- 2.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Der Kunde darf die LiveCycle SDK Komponenten nur zur Vereinfachung der Bedienung von rechtmäßig gemäß den Bedingungen dieses Vertrages lizenzierter OnPremise Software installieren und nutzen

3. Flex SDK Komponenten

- 3.1 **Lizenzmetrik.** Enthalten in LiveCycle Connector, LiveCycle Digital Signatures, LiveCycle Forms, LiveCycle Forms Standard, LiveCycle Forms Pro, LiveCycle Output, LiveCycle Forms Pro Add-On, LiveCycle Mobile Forms Add-On, LiveCycle PDF Generator, LiveCycle Process Management, LiveCycle Workspace, LiveCycle Workspace Mobile, LiveCycle Reader Extensions, LiveCycle Rights Management, und LiveCycle Data Services.
- 3.2 **Beschreibung.** Adobe Flex ermöglicht dem Kunden interactive Web Applikationen zu erstellen. Flex SDK Komponenten bestehen aus Dateien, Bibliotheken und ausführbare Dateien in dem mit Flex SDK oder ähnlich benannten Datenverzeichnis, einschließlich der Flex-SDK-Quelldateien, Build-Dateien, Kompilierer und damit zusammenhängenden Informationen sowie ggf. der als Teil der OnPremise Software enthaltenen Spezifikationen des Dateiformats, wie in der Flex-SDK-Dokumentation oder einer zusammen mit der Flex-SDK-Software bereitgestellten „Read Me“-Datei beschrieben. Dem Lizenznehmer wird für Flex SDK eine Lizenz gemäß <http://www.adobe.com/go/eulas> erteilt, die hiermit durch Bezugnahme aufgenommen wird.
- 3.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Flex SDK wird dem Lizenznehmer gemäß <http://www.adobe.com/go/eulas> lizenziert, worauf hiermit Bezug genommen wird.

(A) Ferner darf der Kunde:

- (1) Flex SDK nur zur internen Erstellung von Anwendungen nutzen,
- (2) in die Website des Kunden eingebundenes Flex SDK nur für die Kompilierung der Entwicklerprogramme zu verwenden, die über die Website des Kunden vertrieben werden,
- (3) die Flex-SDK-Quelldateien bearbeiten und vervielfältigen, um sie als Bestandteil der Entwicklerprogramme zu nutzen, die zu einer wesentlichen Verbesserungen der Flex-SDK-Quelldateien beitragen, und
- (4) Flex-SDK-Quelldateien im Objektcode und/oder Quellcode nur als Bestandteil der Entwicklerprogramme vertreiben, die zu einer wesentlichen Verbesserungen der Flex-SDK-Quelldateien beitragen, vorausgesetzt dass:
 - (a) die entsprechenden Entwicklerprogramme für den Betrieb in Verbindung mit Adobe Flash Builder, Flex Charting, LCDS oder Flex SDK bestimmt sind,
 - (b) der Kunde entsprechende Objektcodes und/oder Quellcodes im Rahmen eines Endbenutzer Lizenzvertrags vertreibt,
 - (c) der Kunde in die entsprechenden Entwicklerprogramme einen Urheberrechtshinweis aufnimmt, der auf die Urheberrechte des Entwicklers an den Entwicklerprogrammen hinweist,
 - (d) der Kunde gegenüber seinen Kunden die alleinige Verantwortung für Update- und Unterstützungsverpflichtungen oder andere ggf. aus dem Vertrieb entstehende Verpflichtungen übernimmt,
 - (e) der Kunde keine Aussagen dahin gehend trifft, dass sein Entwicklerprogramm von Adobe „zertifiziert“ ist oder garantiert wird,

- (f) der Kunde den Namen oder die Marken von Adobe nicht ohne schriftliche Zustimmung von Adobe zur Vermarktung seiner Entwicklerprogramme nutzt,
 - (g) der Kunde die auf oder in den Flex-SDK-Quelldateien und/oder Flex-SDK-Komponenten oder der Dokumentation für die Flex-SDK-Komponenten angebrachten Urheberrechtsvermerke, Marken, Logos oder damit zusammenhängende Hinweise oder andere Schutzrechtshinweise von Adobe (sowie ggf. ihren Lizenzgebern) nicht löscht oder in irgendeiner Weise verändert,
 - (h) der Kunde veränderte Dateien mit einem deutlich sichtbaren Hinweis versieht, dass diese Dateien vom Kunden geändert wurden, und
 - (i) der Kunde in keinem der neuen, mit den Flex-SDK-Quelldateien vertriebenen Paket- oder Klassennamen die Begriffe oder Buchstabenkombinationen „mx“, „mxml“, „flex“, „flash“, „livecycle“ oder „adobe“ verwendet. Jeder bearbeitete oder zusammengeführte Teil der Flex-SDK-Quelldateien unterliegt den Bestimmungen dieses Vertrags.
- (B) Der Kunde darf keine Flex SDK Komponenten verbreiten, welche als ausführbare Datei oder in Objektcode-Form auf einer Stand-Alone Basis bereitgestellt werden. Ferner darf der Kunde keine Programmdateien hinzufügen oder löschen, die die Funktionsfähigkeit und Erkennbarkeit anderer Adobe-Software und/oder ihrer Komponenten abändern. Der Kunde wird die Flex-SDK-Komponenten nicht nutzen, um Programme, Software oder Dienste zu erstellen, zu entwickeln oder zu verwenden, welche:
- (1) Viren oder sonstige Computerprogrammabläufe enthalten, um Systeme, Daten oder persönliche Informationen vorsätzlich zu beschädigen oder zu beeinträchtigen, abzufangen oder anderweitig zu entwenden,
 - (2) trotz bestimmungsgemäßer Nutzung ein Gesetz, eine Satzung, Rechtsverordnung oder Dienstvorschrift verletzen; oder
 - (3) störend auf die Funktionsfähigkeit anderer Adobe Programme oder Software oder Programmen oder Software von Drittanbietern einwirken.

4. LiveCycle Connector

- 4.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Connector wird als Produktionssoftware per CPU oder per-autorisierten Nutzer lizenziert und als Entwicklungs-Software per Server. Eine Lizenz für LiveCycle Connector beinhaltet Lizenzen zu Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten und Flex SDK Komponenten.
- 4.2 **Beschreibung.** LiveCycle Connector verbindet indem Enterprise-Content Management Systeme mit Modulanwendungen, die Content Repository-Dienste anbieten.
- 4.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.**
- (A) LiveCycle Connector wird nur lizenziert zur Nutzung in Verbindung mit verbundenen Adobe-Anwendungen und der nicht von Adobe stammenden Content Management Software Applikation, für welche der Connector entwickelt wurde, wie entsprechend durch den Namen der vom Kunden lizenzierten Version des LiveCycle Connectors gekennzeichnet.
 - (B) Der Kunde muss mindestens eine gültige Lizenz:
 - (1) LiveCycle Connector für jeden lizenzierten Prozessor einer auf Pro Prozessor-Basis lizenzierten verbundenen Adobe-Anwendung haben, oder
 - (2) für jeden autorisierten Benutzer einer auf Pro autorisierter Benutzer-Basis lizenzierten verbundenen Adobe-Anwendung haben;
 - (C) Wenn der Kunde eine Lizenz für LiveCycle Connector für Microsoft SharePoint erworben hat, erhält er auch eine Lizenz zur Verwendung von LiveCycle SharePoint iFilter für geschützte Dokumente in Verbindung mit LiveCycle Connector für Microsoft SharePoint.

5. LiveCycle Digital Signatures

- 5.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Digital Signatures Software wird als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycle Digital Signatures bezeichnet auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 5.2 **Beschreibung.** LiveCycle Digital Signatures ermöglicht es dem Kunden, zertifizierte Dokumente zu verfassen und zu prüfen.

6. LiveCycle Forms

- 6.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Forms wird als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis oder Pro autorisierter Benutzer und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis lizenziert. Eine Lizenz für LiveCycleForms umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 6.2 **Beschreibung.** LiveCycle Forms Software ermöglicht dem Kunden, interaktive XML-basierte Formulare für den Zugriff durch Adobe Reader, Adobe Flash Player oder Webbrowsern bereitzustellen.
- 6.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Sofern der Kunde keine gültige separate Lizenz für LiveCycle Data Services erworben hat, die den Kunden zur Verwendung sämtlicher Funktionen dieser Softwarekomponenten berechtigt, umfasst die gültige Lizenz des Kunden für LiveCycle Forms als Produktionssoftware oder Entwicklungssoftware das Recht, die LiveCycle Data Services Software entsprechend der für LiveCycle Forms geltenden Lizenzmetrik, Lizenzanzahl und den sonstigen Bestimmungen für LiveCycle Forms und nur in dem zur Nutzung von LiveCycle Forms erforderlichen Ausmaß zu installieren und zu nutzen.

7. LiveCycle Forms Standard

- 7.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Forms Standard ist wie im Bestelldokument festgelegt als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycleForms Standard umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 7.2 **Beschreibung.** LiveCycle Forms Standard umfasst sämtliche Rechte und Einschränkungen der LiveCycle Forms Software sowie das Recht zur Nutzung von LiveCycle Reader Extensions.
- 7.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** LiveCycle Forms Standard ermöglicht es dem Kunden, in einem Dokument Reader-Funktionen zu aktivieren, jedoch nur, wenn das Dokument unmittelbar vor seiner Verwendung durch einen individuellen Empfänger mittels der LiveCycle Forms Software gerendert wurde. Das mit Reader Extension versehene Dokument darf weder auf einer Webseite gepostet noch auf andere Art und Weise mehr als einem Empfänger zugänglich gemacht werden, ohne dass es zuvor mittels der LiveCycle Forms Software gerendert wurde.

8. LiveCycle Forms Pro

- 8.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Forms Pro wird als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycleForms Pro umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 8.2 **Beschreibung.** LiveCycle Forms Pro enthält sämtliche Rechte und Einschränkungen der LiveCycle Forms Standard Software sowie die Funktionalitäten von LiveCycle Mobile Forms, LiveCycle Forms Management und LiveCycle Output.
- 8.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Der Kunde darf LiveCycle Output nur dazu verwenden, um ein Dokument zu zu rendern, dass aus Daten stammt, die mittels eines Formulars aus LiveCycle Forms oder LiveCycle Mobile Forms gerendert wurden

9. LiveCycle Output

- 9.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Output wird als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycleOutput umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 9.2 **Beschreibung.** LiveCycle Output ermöglicht dem Kunden, personalisierte Dokumente bei Bedarf dynamisch zu generieren und in gedruckter oder elektronischer Form auszugeben.
- 9.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Wenn der Kunde LiveCycle Output mit dem Upgrade von LiveCycle Forms von einer vorher lizenzierten Version der Forms-Software (z. B. Adobe Forms Server 7.x) erwirbt:
- (A) gewährt Adobe dem Kunden das nicht ausschließliche Recht, autorisierten Benutzern die Installation und Verwendung von LiveCycle Output entsprechend derselben Lizenzmetriken, die für das entsprechende Softwareupgrade von LiveCycle Forms gelten, zu erlauben, um nicht interaktive PDF-Dokumente (d. h. das PDF-Dokument enthält keine interaktiven Formularfelder) ausschließlich zur Verarbeitung mit dem entsprechenden Softwareupgrade von LiveCycle Forms zu erstellen; und
- (B) ist die Anwendung von LiveCycle Output beschränkt auf:

- (1) die Bereitstellung auf demselben Server, auf dem LiveCycle Forms installiert ist; und
- (2) die Anwendung für dieselben Zwecke als Entwicklungssoftware oder Produktionssoftware (und auf Pro-Prozessor- bzw. Pro-Server-Basis) wie das entsprechende Softwareupgrade von LiveCycle Forms verwendet werden darf.

10. LiveCycle Forms Pro Add-On

- 10.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Forms Pro Add-On wird als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis an solche Kunden lizenziert, die bereits eine gültige Lizenz für LiveCycle Forms haben. Eine Lizenz für die LiveCycle Forms Pro Add-On umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 10.2 **Beschreibung.** LiveCycle-Add-on Mobile Forms berechtigt den Kunden, LiveCycle Mobile Forms, LiveCycle Forms Management sowie LiveCycle Output zu verwenden, enthält jedoch keine Lizenz für LiveCycle Reader Extensions.
- 10.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Der Kunde darf LiveCycle Output nur dazu verwenden, um ein Dokument zu rendern, dass aus Daten stammt, die mittels eines Formulars aus LiveCycle Forms oder LiveCycle Mobile Forms gerendert wurde.

11. LiveCycle Mobile Forms Add-On

- 11.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Mobile Add-On wird als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis an solche Kunden lizenziert, welche bereits eine gültige Lizenz für LiveCycle Forms haben. Eine Lizenz für die LiveCycle Forms Pro Add-On umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 11.2 **Beschreibung.** LiveCycle Mobile Forms Add-On ermöglicht dem Kunden die Benutzung von LiveCycle Mobile Forms und LiveCycle Output.
- 11.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Der Kunde darf LiveCycle Output nur dazu verwenden, um ein Dokument zu rendern, dass aus Daten stammt, die mittels eines Formulars aus LiveCycle Forms oder LiveCycle Mobile Forms gerendert wurde

12. LiveCycle PDF Generator

- 12.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle PDF Generator wird als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis oder Pro autorisierten Benutzer Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycle PDF Generator umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 12.2 **Beschreibung.** LiveCycle PDF Generator ermöglicht dem Kunden, das automatisierte Erzeugen und Zusammenstellen von PDF-Dokumenten aus unterschiedlichsten Dateiformaten. Der LiveCycle PDF Generator Software liegt eine Kopie der Adobe Acrobat Professional Software bei.
- 12.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.**

(A) Solange der Kunde keine separate Adobe Acrobat Professional Lizenz erwirbt, darf der Kunde:

- (1) pro Server, auf dem LiveCycle PDF Generator installiert ist, eine (1) Kopie der Adobe Acrobat Professional Software installieren; und
- (2) die Adobe Acrobat Professional Software nicht direkt benutzen - der Kunde darf die Adobe Acrobat Professional Software ausschließlich indirekt und nur soweit LiveCycle PDF Generator gemäß der Dokumentation für den programmgestützten Zugriff auf die Adobe Acrobat Professional Software vorgesehen ist,
- (3) LiveCycle PDF Generator ist dazu bestimmt, gemäß der Dokumentation in Verbindung mit bestimmten anderen Adobe-Softwareanwendungen betrieben zu werden (jeweils ein „unterstütztes Adobe Softwareprodukt“). Soweit der Kunde eine gesonderte Lizenz für ein unterstütztes Adobe Softwareprodukt erworben hat, darf der Kunde das entsprechende unterstützte Adobe Softwareprodukt mit der LiveCycle PDF Generator Software lediglich dazu verwenden, Dateien aus ihren ursprünglichen Dateiformaten der jeweils unterstützten Adobe Softwareprodukte (z. B. Dateien im .psd-Format) zu konvertieren, und der Kunde darf:
- (4) pro Server, auf dem LiveCycle PDF Generator installiert ist, nicht mehr als eine (1) Kopie des jeweiligen lizenzierten unterstützten Adobe Softwareprodukts von Adobe installieren; und

- (5) die unterstützten Adobe Softwareprodukte ausschließlich indirekt im Rahmen der Nutzung der LiveCycle PDF Generator Software nutzen und nur soweit die LiveCycle PDF Generator Software gemäß der Dokumentation für den programmgestützten Zugriff auf die unterstützten Softwareprodukte von Adobe vorgesehen ist.
- (B) Das Recht des Kunden zur Verwendung der Produktionssoftware zum Erstellen oder Zusammenstellen von Inhalten im PDF-Format („Prozess“) ist wie folgt entsprechend der jeweils geltenden Lizenzmetrik beschränkt:
 - (1) wenn die Produktionssoftware auf einer Pro-Prozessor-Basis lizenziert ist, darf sie nur zur Verarbeitung von PDF-Dateien als Ergebnis eines vordefinierten automatischen Arbeitsablaufs verwendet werden, und nicht für andere Zwecke, einschließlich der Ad-hoc-Übermittlung oder des Ad-hoc-Empfangs von Dateien durch autorisierten Benutzer; und
 - (2) wenn die Produktionssoftware auf Pro autorisierter Benutzer Basis lizenziert ist, muss der PDF-Inhalt als Ergebnis eines anderen Prozesses als des oben genannten Prozesses auf Pro-Prozessor-Basis erstellt werden.

13. LiveCycle Process Management.

- 13.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Process Management wird als Produktionssoftware auf Pro-Prozessor-Basis oder auf Pro autorisierter Benutzer-Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro-Server-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycle PDF Generator umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten, Flex SDK Komponenten, LiveCycle Workspace und LiveCycle Workspace Mobile.
- 13.2 **Beschreibung.** LiveCycle Process Management ermöglicht dem Kunden, Aufgaben zuzuweisen und zu verwalten. Der Kunde hat damit auch die Möglichkeit, unter Verwendung eines Webbrowsers formularbasierte Geschäftsprozesse zu initiieren bzw. daran teilzunehmen.

14. LiveCycle Workspace und LiveCycle Workspace Mobile.

- 14.1 **Lizenzmetrik.** Enthalten in LiveCycle Process Management.
- 14.2 **Beschreibung.** LiveCycle Workspace ermöglicht dem Kunden, unter Verwendung eines Webbrowsers formularbasierte Geschäftsprozesse zu initiieren bzw. daran teilzunehmen, und LiveCycle Workspace Mobile ermöglicht diese Funktionalität auf einem mobilen Gerät.
- 14.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.**
 - (A) Der Kunde darf LiveCycle Workspace Mobile und LiveCycle Workspace Mobile SDK ausschließlich als Schnittstelle zur LiveCycle Process Management Software und den Grundkomponenten nutzen.
 - (B) Das Recht des Kunden zur Nutzung der mit LiveCycle-SDK-Komponenten erhältlichen Quellcodeversion von LiveCycle Workspace (zusammenfassend „**Workspace-Code**“) unterliegt folgenden Einschränkungen:
 - (1) Der Kunde darf den Workspace-Code modifizieren und reproduzieren, jedoch nur zum Zwecke der internen Entwicklung von Benutzerschnittstellen, die für den Betrieb mit der LiveCycle Process Management Software und Grundkomponenten vorgesehen sind;
 - (2) der Kunde darf die Benutzerschnittstellen und andere mit dem Workspace-Code entwickelte Bearbeitungen zu den gleichen Bedingungen nutzen wie die LiveCycle Workspace Software und;
 - (3) dem Kunden ist es untersagt, die innerhalb des Workspace-Codes erscheinenden Urheberrechtshinweise, Marken, Logos oder damit verbundenen Vermerke oder Schutzrechtsvermerke zu entfernen oder anderweitig abzuändern;
 - (4) Soweit durch die Nutzung oder Verteilung von modifiziertem oder unmodifiziertem Workspace-Code ein Bedarf an Updates entsteht oder sich Fehler und sonstige Haftungsfälle ergeben, trägt der Kunde die alleinige Verantwortung.
 - (C) Es ist dem Kunden untersagt, die von der LiveCycle Workspace Software verwendeten und/oder bei der Erstinstallation der OnPremise Software im Workspace-Code enthaltenen LiveCycle Datendienstfunktionen (einschließlich Datendienstziele) zu ändern oder die LiveCycle Workspace Software oder den Workspace-Code anderweitig mit anderen LiveCycle Datendienstfunktionen zu nutzen.

15. LiveCycle Reader Extensions

- 15.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Reader Extensions Software wird als Produktionssoftware auf Pro-Dokument- oder Pro-Empfänger-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycle Reader Extensions umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 15.2 **Beschreibung.** LiveCycle Reader Extensions ermöglicht dem Kunden, in von ihm verteilten Dokumenten bestimmte Reader-Funktionen zu aktivieren, die normalerweise nicht verfügbar sind, wenn ein PDF-Dokument mit dem Adobe Reader geöffnet wird. LiveCycle Reader Extensions umfasst die Funktionen, die früher in LiveCycle Barcoded Forms enthalten waren.

16. LiveCycle Rights Management

- 16.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Rights Management Software wird als Produktionssoftware auf Pro-Dokument- oder Pro-Empfänger-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycle Reader Extensions umfasst auch die Grundkomponenten, LiveCycle SDK Komponenten sowie Flex SDK Komponenten.
- 16.2 **Beschreibung.** LiveCycle Rights Management ermöglicht dem Kunden, bestimmte Richtlinien für Dokumente festzulegen, wie z. B., wer das Dokument öffnen oder drucken darf.
- 16.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Dem Kunden ist es nicht gestattet, elektronische Hinweise oder Dialogfenster im Zusammenhang mit Datenschutz oder Nachverfolgung, die in der Software erscheinen, die zum Ansehen von mit der LiveCycle Rights Management Software verarbeiteten elektronischen Dateien genutzt wird, zu deaktivieren oder zu beeinträchtigen, es sei denn, dies laut der Dokumentation ausdrücklich zulässig.

17. Correspondence Management Lösung

- 17.1 **Lizenzmetrik.** Jede Produktionssoftware-Lizenz für die Correspondence Management Lösung umfasst eine unbegrenzte Anzahl von Entwicklungssoftware-Lizenzen für die Correspondence Management Lösung.
- 17.2 **Beschreibung.** Die Correspondence Management Lösung automatisiert verschiedene Arten von Korrespondenz. Benutzer können individualisierte Korrespondenz mit vorab genehmigten Inhaltsblöcken, interaktiven Medienelementen und vorausgefüllten elektronischen Formularen zusammenstellen. Die Correspondence Management Lösung übermittelt das Dokument an die Empfänger, die die entsprechenden Formulare ausfüllen können. Die Correspondence Management Lösung enthält Softwarekomponenten von Adobe LiveCycle (Output, Process Management, PDF Generator, Forms, Reader Extensions, Digital Signatures und Rights Management), Content Repository Extreme, AEM, Asset-Manager- und Asset-Editor-Schnittstellen, die Correspondence-Creation-Schnittstelle, Expression Manager, Asset Composer und Data-Dictionary-Dienste.
- 17.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Die Nutzung der Correspondence Management Lösung durch den Kunden ist ausschließlich auf die Erstellung, das Management, die Verwaltung, die Sicherung und die Zustellung der folgenden Arten von persönlich gestalteter Korrespondenz an CM-Empfänger beschränkt: Antworten auf Kundenanfragen, Personalkorrespondenz, Erinnerungs- und Mitteilungsschreiben, Bestätigungsmittelungen, Dokumente zur Grundsatzausgabe, Begrüßungspakete oder Kontoantragspakete. Die Verwendung von interaktiven Formularen in Verbindung mit CM-Empfängern ist auf die Interaktionen beschränkt, die direkt mit der Erstellung oder Beantwortung von persönlich gestalteter Korrespondenz verbunden sind. Dem Kunden ist die Veröffentlichung eines nicht persönlich gestalteten Dokuments mit Reader-Funktionen auf einer Website, die Konvertierung von Dokumenten in das PDF-Format, wenn sie nicht direkt in persönlich gestalteter Korrespondenz verwendet werden, oder die Verwendung der AEM-Software zur Veröffentlichung oder Speicherung von Inhalten, die nicht von der Correspondence Management Lösung verwendet oder erzeugt wurden, untersagt.

18. LiveCycle Data Services

- 18.1 **Lizenzmetrik.** LiveCycle Data Services wird als Produktionssoftware auf Pro Prozessor-Basis und als Entwicklungssoftware auf Pro Server-Basis lizenziert. Eine Lizenz für die LiveCycle Data Services umfasst auch Flex SDK Komponente sowie Edge Server.
- 18.2 **Beschreibung.** LiveCycle Data Services ermöglicht dem Kunden, datenintensive Flex- und Ajax-Anwendungen zu erstellen, die mit einer Vielzahl von Datenquellen interagieren.
- 18.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.**
 - (A) Der Kunde darf fünf (5) Kopien von Adobe Flash Builder Pro (oder dessen Nachfolgeprodukt) installieren und verwenden, jedoch nur wenn Adobe Flash Builder Pro in Verbindung mit den Flex-

SDK-Komponenten zur Erstellung von Anwendungen verwendet wird, die in LiveCycle Data Services integriert werden. Jede mit LiveCycle Data Service erstellte Anwendung muss mit einer autorisierten und rechtsgültig lizenzierten Kopie der Produktionssoftware von LiveCycle Data Services bereitgestellt werden. Dem Kunden wird ihm eine Lizenz zur Verwendung des Edge Server in Verbindung mit der LiveCycle Data Services Produktionssoftware erteilt.

- (B) Das Data Services Modeler Plug-In muss in Verbindung mit der LiveCycle Data Services Software und dem Adobe Flash Builder genutzt werden. Der Kunde darf diese Software nur unter den Bedingungen der Lizenzmetrik für LiveCycle Data Services und Adobe Flash Builder nutzen.

19. AEM für Forms Portal

- 19.1 **Lizenzmetrik.** AEM für Forms Portal darf auf einer unbegrenzten Anzahl von Instanzen installiert und von einer unbegrenzten Anzahl von Anwendern benutzt werden.
- 19.2 **Beschreibung.** AEM für Forms Portal ermöglicht dem Kunden die Verwaltung von Formularen und Dokumenten auf einer Webseite. AEM für Forms Portal räumt dem Kunden das Recht zur Nutzung von AEM WCM Basic Edition und AEM Mobile ein. Es wird auf die vollständige Beschreibung in der AEM 5.6.1 – Perpetual OnPremise PDM (2013v3) verwiesen.
- 19.3 **Produkt- und Nutzungsbeschränkungen.** Der Kunde darf AEM für Forms Portal ausschließlich zur Erstellung, Verwaltung und Zustellung von Formularen und Dokumenten auf einer Webseite nutzen, wie beispielsweise zur Erstellung und Anpassung einer Webseite, welche dem Suchen, der Anzeige, der Abfrage sowie der Bearbeitung von Formularen und Dokumenten dient. Die Nutzung von AEM für Forms Portal zur Veröffentlichung von Web Content oder zur Verwaltung von Webseiten, welche nicht der Verarbeitung von Formularen oder der Anzeige von Dokumenten dient, ist dem Kunden untersagt.

Zusätzliche Bedingungen

20. **Nicht lizenzierte Personen.** Kunden dürfen nicht lizenzierten Personen ermöglichen, in elektronischen Prozessen, welche die Produktionssoftware nutzen, teilzunehmen, solange diesen nicht lizenzierten Personen kein Zugang zur Nutzung der LiveCycle SDK Komponenten, der Flex SDK Komponenten oder der OnPremise Software direkt erteilt wird, und solange diese Teilnahme die in diesem Vertrag beschriebenen Beschränkungen nicht anderweitig verletzt.
21. **Weitere Lizenzbeschränkungen.** Falls nicht in diesem Vertrag anderweitig ausdrücklich beschrieben, ist es dem Kunden untersagt:
- 21.1 jeglichen Teil der OnPremise Software auf das Intranet des Kunden kopieren zu lassen oder ausserhalb vom Intranet des Kunden zugänglich zu machen; oder
- 21.2 die OnPremise Software zur Erstellung von PDF Dateien aus elektronischen Dokumenten oder aus von Drittanbietern bereitgestellten Inhalten zu nutzen, wenn der Kunde diese erstellten PDF Dateien als Teil eines erweiterten Services oder Produktangebots verteilt oder anderweitig zugänglich macht.
22. **Eclipse-Code.** Die OnPremise Software kann Code enthalten, der von der Eclipse Foundation bereitgestellt wird („Eclipse-Code“). Der Quellcode des Eclipse-Codes, der in der Software enthalten ist, kann gemäß den Angaben in einer „Read Me“-Datei zur Software beschafft werden. Adobe überlässt den Eclipse-Code „wie besehen“ unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung oder Unterstützung von Adobe. Im Namen der Urheber des Eclipse-Codes :
- 22.1 schließt Adobe jegliche Haftung und Gewährleistung, Rechtsmängel und konkludente Gewährleistungen oder die Gebrauchstauglichkeit oder die Tauglichkeit für einen bestimmten Zweck des enthaltenen Eclipse-Codes und der davon abgeleiteten Werke aus;
- 22.2 schließt Adobe die Haftung für Schäden, einschließlich direkte, indirekte, besondere, zufällige und mittelbare Schäden aus, wie z.B. entgangenen Gewinn, und
- 22.3 gewährleistet Adobe, dass jede von Adobe übernommene Gewährleistung oder sonstige Zusage in Bezug auf den Eclipse-Code von Adobe und nicht von Dritten gewährt wird.
23. **Schrifttypensoftware.** Beinhaltet die OnPremise Software auch Schrifttypensoftware, ist der Kunde berechtigt:
- 23.1 die Schrifttypensoftware auf seinen Computern in Verbindung mit seiner vertragsgemäßen Nutzung der OnPremise Software zu verwenden;

- 23.2 die Schrifttypensoftware auf allen mit den Computern des Kunden verbundenen Ausgabegeräten auszugeben;
- 23.3 die Schrifttypensoftware für ihre Nutzung in anderen Umgebungen in andere Formate zu konvertieren und zu installieren, wobei die konvertierte Schrifttypensoftware nicht für andere als im Vertrag festgelegte Zwecke vertrieben oder weitergegeben werden darf;
- 23.4 Kopien der Schrifttypensoftware zum Ausdruck und zur Ansicht von Dokumenten in elektronische Dokumente des Kunden zu integrieren, wenn die Schrifttypensoftware, die der Kunde integriert, auf der Adobe-Website unter <http://www.adobe.com/type/browser/legal/embeddingeula.html> als „berechtigt zur Einbettung für Bearbeitung“ gekennzeichnet ist;
- 23.5 Kopien der Schrifttypensoftware für Zwecke der Bearbeitung seiner elektronischen Dokumentationen zu integrieren. Unter dieser Lizenz werden keine weiteren Rechte zum Integrieren gewährt oder vorausgesetzt.

24. LiveCycle Data Services – Nutzungseinschränkungen für Personen ohne eigene Nutzungsberechtigung. LiveCycle Data Services („LCDS“) ermöglicht dem Kunden, datenintensive Flex- und Ajax-Anwendungen zu erstellen, die mit einer Vielzahl von Datenquellen interagieren. Sofern der Kunde nicht eine gültige Lizenz für die Produktionssoftware-Version der LiveCycle Data Services Software („LCDS“) erworben hat, darf der Kunde:

- 24.1 die Fern-Endpunkt-Funktionalität nur zum Zweck des Aufrufs von lizenzierten öffentlichen APIs aus Programmen oder Anwendungen verwenden, die in Adobe Flex entwickelt wurden; und
- 24.2 die unmodifizierten LCDS-Funktionen verwenden und zwar in dem Maße, wie diese gültig lizenzierte OnPremise Software zum Programmzugriff auf die LCDS-Funktionen bestimmt ist.

25. Zusätzliche Lizenzbestimmungen für bestimmte LiveCycle-Editionen. Adobe kann nach eigenem Ermessen und wie im Bestelldokument festgelegt verschiedene Komponenten der OnPremise Software in verschiedenen Softwarebündeln (jedes Bündel wird als „Edition“ bezeichnet) bereitstellen, und die Lizenzmetrik für die entsprechende Edition kann als „Pro Paket“, „Pro Bündel“, „Pro Satz“ oder mit einer anderen ähnlichen Bündelbezeichnung angegeben werden. Unbeschadet anderslautender Bestimmungen in diesem Vertrag unterliegen die Versionen der Produktionssoftware der folgenden Komponenten der OnPremise Software für jedes einzelne „Paket“, jedes einzelne „Bündel“, jeden einzelnen „Satz“ oder jede einzelne Einheit mit einer Bündelbezeichnung den nachstehenden zusätzlichen Bedingungen:

- 25.1 Für LiveCycle Forms, LiveCycle Output, LiveCycle Process Management, LiveCycle Digital Signatures oder LiveCycle Reader Extensions gilt ein (1) Prozessor als Lizenzmetrik, und
- 25.2 für LiveCycle Business Transformation Edition darf LiveCycle Rights Management von höchstens 5.000 Empfängern verwendet werden, wobei die Verwendung in Verbindung mit einer anderen Komponente der OnPremise Software erfolgen muss, die das geschützte Dokument erstellt, und
- 25.3 LiveCycle Reader Extensions muss in Verbindung mit LiveCycle Forms genutzt und darf nicht zur Erstellung eines eigenständigen Dokuments verwendet werden, das Empfängern zur Verfügung gestellt wird.

26. Online-Dienste. Die OnPremise Software kann den Zugriff des Kunden auf Inhalte und Dienste, die Adobe oder ein Dritter zur Verfügung stellt (gemeinsam als „Online-Dienste“ bezeichnet), erleichtern. Für die Inanspruchnahme dieser Online Dienste können zusätzliche Bedingungen gelten. Sofern Adobe, ihre Konzerngesellschaften oder Dritte nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart haben, nutzt der Kunde die Online-Dienste von Adobe und Dritten ohne Gewähr.

27. Aktivierung. Zur Verwendung der Software muss der Kunde unter Umständen eine Adobe-ID erwerben, die OnPremise Software aktivieren oder erneut aktivieren, die OnPremise Software registrieren oder die Mitgliedschaft gemäß den Bedingungen bestätigen, die unter <http://www.adobe.com/go/activation> eingesehen werden können.

28. Digitale Signaturen. Digitale Zertifikate werden von unabhängigen Zertifizierungsdiensten, einschließlich der Anbieter von Dokumentenzertifizierungsdiensten von Adobe und der AATL-Anbieter (Liste der von Adobe genehmigten Zertifikate) (gemeinsam als „Zertifizierungsdienste“ bezeichnet) erstellt oder können selbst ausgestellt werden. Die Entscheidung, ob der Kunde ein Zertifikat erwirbt oder einem Zertifikat vertraut, liegt ausschließlich in seiner Verantwortung. Die Verwendung digitaler Zertifikate erfolgt auf eigenes Risiko, außer ein Zertifizierungsdiensteanbieter erteilt dem Kunden eine gesonderte schriftliche Gewährleistung. Der Kunde wird Adobe von allen Forderungen und Verlusten (einschließlich aller damit verbundenen angemessenen Kosten der Rechtsverteidigung), die im Zusammenhang mit der Verwendung durch den Kunden oder dem Vertrauen auf einen Dienst des entsprechenden Anbieters entstehen, freistellen.

29. Third Party Software Hinweise. Aufgrund der allgemeinen Nachfrage nach Software, die vollständig kompatibel zu anderen Produkten und Plattformen ist, hat Adobe, wie andere kommerzielle Software-Anbieter auch, seine Produkte so entwickelt, dass diese allgemeinen Standards entsprechen und dabei auch von Dritten erstellten und lizenzierten Code verwendet. Die Ersteller dieser allgemeinen Standards und des allgemein verfügbaren Codes sowie andere Lizenzgeber, verlangen, dass bestimmte Bedingungen an den Benutzer der Software weitergegeben werden. Diese notwendigen Hinweise bzw. zusätzlichen Bedingungen von Dritten befinden sich unter www.adobe.com/products/eula/third_party/index.html (oder einer Nachfolgerseite) und werden in diesen Vertrag einbezogen.

30. Additional Definitions.“Reader-Funktionen“ sind:

(A) bestimmte, durch die OnPremise Software in PDF-Dateien integrierte Technologien, welche Funktionen in der Adobe Reader Software aktivieren, die anderweitig nicht verfügbar wären (z. B. die Fähigkeit, Dokumente lokal zu speichern oder Anmerkungen hinzuzufügen), und

(B) Metadaten (auf einem Computer gespeichert und/oder in einer elektronischen Datei eines unterstützten Dateiformats integriert), die Zugriffs- und Nutzungsrechte enthalten oder sich darauf beziehen, die von LiveCycle Rights Management-Komponenten der OnPremise Software direkt oder über unterstützte Softwareanwendungen geltend gemacht werden sollen.

30.2 “AEM” ist Adobe Experience Manager.

30.3 “Anwendung“ ist ein Computerprogramm, das für eine spezifische Aufgabe oder Verwendung entwickelt wurde und die OnPremise Software zum Zugriff, Speichern oder Verarbeiten von Daten, zur Erstellung von Dokumenten oder zur Anzeige von Daten oder Inhalten verwendet. Beispiele einer Anwendung sind eine Unternehmens-Website, ein Blog, ein Wiki, eine eLearning-Plattform, Spiele, Landkarten, Web-Anwendungen und Webseiten.

30.4 “Authentifizierung“ ist die gültige Eingabe eines erforderlichen sicheren Berechtigungsnachweises (z. B. einer Benutzername/Kennwort-Kombination, Smartcard oder biometrischer Daten) vor der Verwendung der OnPremise Software oder des OnPremise-Dokuments bzw. vor dem Zugriff darauf, ganz gleich, ob dieser Berechtigungsnachweis direkt in die OnPremise Software eingegeben oder vom Programm an die OnPremise Software übergeben wird, womit dem Benutzer spezifische Rechte auf die OnPremise Software oder das OnPremise-Dokument übertragen werden.

30.5 “Autorisierte Benutzer“ sind Angestellte und einzelne Vertragspartner (d. h. zeitweilig beschäftigte Arbeitnehmer) des Kunden, sofern hierin nichts anderweitiges festgelegt ist.

30.6 “Geschäftlicher Empfänger“ ist jede Person, die im Namen eines Unternehmens, einer staatlichen Stelle oder Bildungseinrichtung oder einer anderen Organisation auftritt und Zugriff auf die von der OnPremise Software generierte Korrespondenz oder Dokumente hat.

30.7 “Autorisierter CM-Benutzer“ ist eine spezifische Person, die Authentifizierung verwendet, um sich bei der OnPremise Software oder einer Anwendung anzumelden, und zwar zum Zweck der Erstellung und Verwaltung von Korrespondenzvorlagen, der Erstellung, Verwaltung oder Modifikation von Korrespondenz oder Dokumenten oder der Zustellung von Korrespondenz oder Dokumenten. Jeder autorisierter CM-Benutzer hat nur eine Lizenz für einen einzigen Einsatz.

30.8 “CM-Empfänger“ ist eine spezifische Person in einem metrischen Zeitraum, die auf von der OnPremise Software erzeugte Korrespondenz oder Dokumente Zugriff hat, und die kein geschäftlicher Empfänger ist. CM-Empfänger Lizenzen dürfen nicht geteilt oder durch mehr als eine Person genutzt werden. Sie dürfen jedoch neu zugeordnet werden, entweder, wenn ein ehemaliger CM-Empfänger durch einen neuen ersetzt wird, oder durch schriftliche Erlaubnis seitens Adobe. Jeder CM-Empfänger hat nur eine Lizenz für einen einzigen Einsatz.

30.9 “Verbundene Adobe-Anwendung“ ist eine über LiveCycle Connector genutzte Adobe Software Anwendung.

30.10 “Prozessor“ ist ein Prozessor in Computern, die zur Ausführung der OnPremise Software verwendet werden und zwar unter folgenden Voraussetzungen:

(A) Alle Prozessoren in einem Computer, auf dem die OnPremise Software installiert ist, werden als die OnPremise Software ausführend erachtet, es sei denn, der Kunde konfiguriert diesen Computer (mittels einer zuverlässigen und nachprüfbaren Methode zur Hardware- oder

Softwarepartitionierung) so, dass die Gesamtanzahl von Prozessoren, die die OnPremise Software tatsächlich ausführen, geringer ist als die Gesamtanzahl von Prozessoren auf diesem Computer; und

- (B) wenn ein Prozessor mehrere Prozessorkerne enthält, gilt, sofern dies nicht den Richtlinien entspricht, die in der geltenden Mehrkernrichtlinie unter <http://www.adobe.com/go/multicorepolicy> oder in einem von beiden Parteien unterzeichneten gesonderten Schriftstück beschrieben sind, jede Gruppe von zwei (2) Prozessorkernen und ein verbleibender, nicht in einem Paar enthaltener Prozessorkern als ein (1) Prozessor.
- 30.11 "Verteilen" ist die Auslieferung oder anderweitige Bereitstellung, gleich ob direkt oder indirekt und auf welche Weise, eines Dokuments an eine oder mehrere Personen oder Einrichtungen, einschließlich Empfängern. Ein Dokument, das verteilt wurde, gilt bis zum Ende seiner Verfügbarkeit für die Verteilung als verteilt.
- 30.12 "Einsatz" ist eine Gruppe von Servern, auf denen die OnPremise Software installiert ist und die eine oder mehrere Anwendungen ausführen, wobei alle Server alle Anwendungen ausführen und am gleichen physischen Standort betrieben werden.
- 30.13 "Entwicklerprogramme" sind Programme oder Anwendungen, die zum Teil aus Flex-SDK-Quelldateien und zum Teil aus Wesentlichen Verbesserungen des Kunden bestehen, die den Flex-SDK-Quelldateien hinzugefügt werden oder sie erweitern.
- 30.14 "Dokument" ist eine elektronische oder gedruckte Datei, die von der OnPremise Software verarbeitet oder erzeugt wird, einschließlich Dokumente mit Datenfeldern, in denen Daten eingegeben und gespeichert werden können. Ein Dokument gilt als „einzigartig“, wenn es keine identische Kopie und keine direkte Übersetzung eines verteilten Dokuments darstellt oder sich nicht nur im Hinblick auf die Korrektur von Tippfehlern, die vor der Verteilung erfolgte Angabe empfängerspezifischer Informationen (z. B. Name, Adresse oder Kontonummer) und ähnliche Abweichungen von anderen verteilten Dokumenten unterscheidet, die den grundlegenden Geschäftszweck des Dokuments nicht verändern. Gehören zu einem Dokument Inhalte, die in anderen elektronischen Dateien enthalten sind, die von der/den gleichen Softwareanwendung/en von Adobe verarbeitet wurden und separat als Dokumente verteilt werden, gilt jede dieser elektronischen Dateien als einzigartiges Dokument.
- 30.15 "Endbenutzer-Lizenzvertrag" ist ein Endbenutzer-Lizenzvertrag, der folgende Bestimmungen enthält:
- (A) ein beschränktes, nicht ausschließliches Recht zur Nutzung des Entwicklerprogramms,
 - (B) Bedingungen, die gewährleisten, dass sämtliche Unterlizenznehmer des Kunden alle in diesen Abschnitten zu Adobe Flex SDK dargelegten Einschränkungen und Verpflichtungen einhalten,
 - (C) Standardverbote der Rückentwicklung oder Dekompilierung des Entwicklerprogramms,
 - (D) eine Erklärung, dass der Kunde und seine Lieferanten alle Rechte, Ansprüche und Interessen am Entwicklerprogramm behalten,
 - (E) eine Erklärung, dass die Lieferanten des Kunden alle Gewährleistungen und Zusagen des Kunden für das Entwicklerprogramm ausschließen, und
 - (F) eine Haftungsbeschränkung, die die gesamte Haftung im Namen der Lieferanten des Kunden ausschließt.
- 30.16 "Flex-SDK-Quelldateien" sind die Flex-Framework-Quelldateien, die mit Flex SDK geliefert werden.
- 30.17 "Instanz" ist 1 Kopie der AEM Forms Portal Software, die auf 1 Computer läuft. Jede Instanz kann entweder als „Autoren-Instanz“ oder „Publisher-Instanz“ angelegt werden, jedoch wird jede solche Instanz als 1 Instanz gezählt.
- 30.18 "LiveCycle Datendienstfunktionen" sind die Fernfunktionen und damit zusammenhängende Datendienstziele, die im Rahmen der Erstinstallation der Grundkomponenten automatisch installiert und konfiguriert werden.
- 30.19 "Wesentliche Verbesserungen" sind erkennbare, prüfbare und definierbare Verbesserungen der Flex-SDK-Quelldateien, die Erweiterungen und zusätzliche bedeutende und primäre Funktionalitäten enthalten und die Geschäftstauglichkeit der Flex-SDK-Quelldateien steigern.
- 30.20 "OnPremise Software" sind in Bezug auf diese PDM die gültig lizenzierten Komponenten von LiveCycle OnPremise.

- 30.21 "Produktionssoftware" ist OnPremise Software, die zur produktiven Nutzung für Geschäftszwecke lizenziert wird.
- 30.22 "Empfänger" ist eine Person, an die der Kunde direkt oder indirekt Dokumente verteilt, sofern hierin nicht anders festgelegt. Jede Person, die ein verteiltes Dokument erhält, gilt bezüglich einer bestimmten Softwareanwendung als einzigartiger Empfänger, sofern die Identität dieses Empfängers dem Kunden vor der Verteilung nicht bekannt war und der Kunde an diesen Empfänger nicht bereits Dokumente verteilt hat.
- 30.23 "Server" ist ein Computer, der für den Zugriff durch mehrere Nutzer über ein Netzwerk ausgelegt bzw. konfiguriert ist. Wenn ein Server mehr als 1 virtuelle Maschine enthält, zählt jede virtuelle Maschine als ein Server.
- 30.24 "Kurzlebiger Prozess" ist ein elektronischen Prozess, der (i) durch die Benutzerschnittstelle oder Anwendungsprogrammierungsschnittstellen der LiveCycle-SDK-Komponenten als „kurzlebig“ markiert wird, (ii) durch eine bestimmte Aktion einer einzelnen Person oder eines einzelnen Computers eingeleitet wird, (iii) zur Durchführung einer einzelnen elektronischen Transaktion führt, die aus einem oder mehreren Ereignissen besteht, die nacheinander oder zeitgleich in Echtzeit ablaufen, um ein bestimmtes Ergebnis oder ein bestimmtes Arbeitsergebnis zu erreichen, und (iv) (abgesehen von der Einleitung des Prozesses) keine menschlichen Eingriffe einschließt oder erfordert.
- 30.25 "Benutzer" ist ein Angestellter oder Vertreter (z.B. Dienstleister) des Kunden, der entweder direkt oder über die Verwendung von Schnittstellen auf AEM für Forms Portal Software zu jeglichen Zwecken, insbesondere Verwaltungs- und Autorenzwecken, zur Verwaltung der von Adobe bereitgestellten Konten oder online Konten bzw. zur Pflege des Kundeninhalts innerhalb der AEM für Forms Portal Software zugreifen kann.
- 30.26 "Virtuelle Maschine" ist eine in sich abgeschlossene Betriebssystemumgebung, in der Anwendungen wie auf einem physischen Server (z. B. einer AIX® LPAR, Solaris™-Zone oder einer virtuellen VMware®-Maschine) ausgeführt werden.